

B Ö R S E N B E R I C H T

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800
Telefax (0831) 5290 - 816

44/2020 71. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 04. November 2020

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↘	2 720 - 2 830	↘	↘ 2 775
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(2 770 - 2 880)		(2 825)
Tendenz: schwächer				
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↘	2 100 - 2 250	↘	↘ 2 175
Sprühware, 25 kg Säcke		(2 170 - 2 290)		(2 230)
Tendenz: schwächer				
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↘	2 030 - 2 050	↘	↘ 2 040
Sprühware, lose		(2 060 - 2 080)		(2 070)
Tendenz: schwächer				

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MwSt.), ab Werk bzw. ab Molkerei, in €/t (Vorwoche in Klammern)

	Preisermittlung		arithmetisches Mittel	
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↗	780 - 840	↗	↗ 810
Sprühware, 25 kg Säcke		(770 - 830)		(800)
Tendenz: uneinheitlich				
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↘	680 - 700	↘	↘ 690
Sprühware, lose		(690 - 710)		(700)
Tendenz: ruhig				

Nächste Preisermittlung (Pulver): Mittwoch, 11. November 2020 mittels Konferenzschaltung

Monatsdurchschnitt Monat Oktober

arithmetisches Mittel der Preisermittlungen in den Kalenderwochen 41, 42, 43, 44

(Vormonat in Klammern)

	2020		2019		
	€/t	€/kg	€/t	€/kg	
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↗	2 816,25	2,82	3 020,00	3,02
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke		(2 800,00)	(2,80)	(2 952,50)	(2,95)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↗	2 212,50	2,21	2 383,00	2,38
Sprühware, 25 kg Säcke		(2 195,00)	(2,20)	(2 202,50)	(2,20)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↗	2 060,00	2,06	2 215,00	2,22
Sprühware, lose		(2 014,00)	(2,01)	(2 011,25)	(2,01)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↘	817,50	0,82	877,00	0,88
Sprühware, 25 kg Säcke		(833,00)	(0,83)	(826,25)	(0,83)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↗	700,00	0,70	647,00	0,65
Sprühware, lose		(692,00)	(0,69)	(597,50)	(0,60)

Die Milchanlieferung in Deutschland bewegt sich aktuell um ihr Saisontief. In der 43. Woche erfassten die Molkereien laut Schnellberichterstattung der ZMB 0,1 % mehr Milch als in der Vorwoche. Damit wurden 0,5 % weniger angeliefert als in der gleichen Vorjahrswoche. In Frankreich war die Milchanlieferung zuletzt um 1,5 % niedriger als in der Vorjahreswoche.

Die Lage an den Märkten für flüssigen Rohstoff ist uneinheitlich. Die Preise für Industrierahm haben zu Beginn des „Lockdown-Light“ nachgegeben. Magermilchkonzentrat wurde zuletzt zu stabilen bis leicht schwächeren Preisen gehandelt.

Der Markt für Magermilchpulver entwickelt sich weiter insgesamt stabil, wenngleich die verschärften Maßnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie in Europa für eine gewisse Verunsicherung sorgen. Hier und da hat das Angebot zuletzt etwas zugenommen, wobei Mengen für kurzfristige Lieferungen vor allem von Handelsseite offeriert werden. Die Werke verfügen für die kommenden Monate nach wie vor über eine gute Auftragslage. Für das erste Quartal 2021 sind dem Vernehmen nach inzwischen auch eine Reihe von Aufträgen zu Stande gekommen. Für Exporte auf den Weltmarkt gehen immer wieder Anfragen bei den Werken ein. Mit der Industrie am Binnenmarkt werden vor allem für längerfristige Abschlüsse Gespräche geführt. Die Preise für Lebensmittelware sind im Vergleich zu den vergangenen Wochen weitgehend unverändert, wobei sich die Preise am oberen Ende der Spanne inzwischen schwieriger durchsetzen lassen. Die Nachfrage nach Futtermittelware ist ruhig und die Preise haben zuletzt etwas nachgegeben.

Bei Vollmilchpulver ist das Angebot zuletzt etwas ausgeweitet worden, insbesondere auch in anderen EU-Ländern. Gleichzeitig ist das Kaufinteresse ruhig. Die Preise sind innerhalb der EU weiterhin uneinheitlich und haben sich auch in Deutschland etwas schwächer entwickelt.

Am Markt für Molkenpulver wird von einer guten Nachfrage nach Lebensmittelware berichtet, wobei die Preise weiterhin als uneinheitlich zu bezeichnen sind. Futtermittelware trifft auf eine ruhige Nachfrage, was mit der Beruhigung der Nachfrage nach Kalbfleisch in Folge der Restaurantschließungen in wichtigen europäischen Ländern in Zusammenhang stehen dürfte. Die Preise haben zuletzt nach mehreren Wochen der Stabilität etwas nachgegeben.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

Monika Wohlfarth
Geschäftsführerin

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH

Jägerstraße 51, 10117 Berlin

Tel. +49 (0) 30 4060799721

mobil +49 (0) 173 527 0222

Fax +49 (0) 30 555 76 96 49

e-mail: Monika.Wohlfarth@milk.de

Amtsgericht Berlin HRB 120707

Internet: www.milk.de